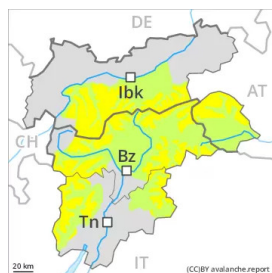




Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Donnerstag, den 28.04.2022



Frischen Tribschnee beachten. Mit dem Abklingen der Schneefälle sind zahlreiche feuchte Lockerschneelawinen zu erwarten, aber meist nur kleine.

Die frischen Tribschneeansammlungen sind meist klein und teilweise störanfällig. Einzelne Gefahrenstellen liegen an kammnahen Schattenhängen im Hochgebirge. Die Tribschneeansammlungen sollten vor allem im absturzgefährdeten Gelände gemieden werden.

In den Hauptniederschlagsgebieten sind im Tagesverlauf zahlreiche feuchte Lockerschneelawinen zu erwarten. Dies an extrem steilen Hängen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Es fielen verbreitet 5 bis 15 cm Schnee, lokal auch mehr. Der Neuschnee und die in Kamm- und Passlagen vorhandenen, meist kleinen Tribschneeansammlungen liegen vor allem an steilen Schattenhängen im Hochgebirge auf weichen Schichten. Die Altschneedecke ist meist stabil.

Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Aufweichung der Schneedecke.

In allen Gebieten liegt für die Jahreszeit wenig Schnee. In tiefen und mittleren Lagen liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

Tendenz

Geringe Lawinengefahr.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Donnerstag, den 28.04.2022

Es sind feuchte Lockerschneelawinen möglich, aber meist nur kleine.

In den Hauptniederschlagsgebieten sind im Tagesverlauf einzelne feuchte Lockerschneelawinen möglich, besonders an extrem steilen Hängen in hohen Lagen und im Hochgebirge.

Die frischen Triebsschneeansammlungen sind meist klein und nur vereinzelt auslösbar. Einzelne Gefahrenstellen liegen an kammnahen Schattenhängen im Hochgebirge.

Schneedecke

Es fielen 5 bis 10 cm Schnee. Die Schneedecke ist verbreitet stabil. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Aufweichung der Schneedecke.

In allen Gebieten liegt für die Jahreszeit wenig Schnee. In tiefen und mittleren Lagen liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

Tendenz

Weiterhin geringe Lawinengefahr.